

# Besitzer Innentafel des Mittergutes in Kleinschörgern 3

Erbhof seit 2023. Bis 1848 zur Grundherrschaft des Klosters Suben gehörig.

Jahr	Vertrag	Herkunft Besitzer	Besitzer	Traung	Besitzerin	Herkunft Besitzerin
1582	TaufElt	†07.04.1610	<b>Mitter Georg</b>		<b>Mitter Barbara</b>	†10.06.1607
1594	TR	Zell, Stögen	<b>Bauer Hans</b>	15.02.1594	<b>Bauer Magdalena geb. Mitter</b>	vom Haus, †27.06.1612
1605	Tausch? K? Groß- pichl 4?	Großpichl 4, Brunnbauer †1619	<b>Brunnbauer Hans?</b>	03.10.1600	<b>Brunnbauer Anna geb. Schuster</b>	Laab, Schuster
1612	EA, TR	vom Haus, Witwer, Auszügler, †1619	<b>Mitter Hans? Georg?</b>	12.08.1612	<b>Mitter Anna geb. Bauer</b>	Diersbach, Oberedt
1620	EA, TR	Schardenberg, Engl- haming, Münzkirchen	<b>Bauer Pankraz</b>	14.01.1620	<b>Bauer Anna verw. Mitter</b>	†24.03.1671
1643	TR	Sigharting, Schneider- familie †20.01.1679	<b>Blöttl(Blöckl) Stefan</b>	21.04.1643	<b>Blöttl Rosina geb. Mitter</b>	vom Haus, *1626, †11.03.1684
1678	TR	vom Haus, *04.04.1650, †10.01.1729	<b>Blöttl (Mitter) Georg</b>	24.05.1678	<b>Mitter Elisabeth geb. Kickinger</b>	Pimpfing 7, Kick- inger, *21.03.1655, †20.09.1735
1729	TR	vom Haus, *19.02.1679, †20.02.1745	<b>Blöttl Mathias</b>	31.05.1729	<b>Blöttl Jakobe geb. Wölfl</b>	Hötzlarn 4, Wölfl, *01.04.1705, †19.03.1786
1748	EA, TR	St. Marienkirchen, Schratzberg 1, *21.04.1707, †16.08.1772	<b>Ortmayr Philipp</b>	26.11.1748	<b>Ortmayr Jakobe verw. Blöttl</b>	vG, Witwe d. Mathias, †19.03.1786
1776	TR	vom Haus, *24.08.1734, †ca,1812	<b>Blöttl Bartholomäus</b>	13.08.1776	<b>Blöttl Katharina geb. Sacherl</b>	Zell, Stögen, Sacherlahn, Sacherl, †24.04.1785, 36j
1785	EA	Obiger Witwer	<b>Blöttl Bartholomäus</b>			
1808	Ü, TR	vG, *21.07.1777, †17.05.1833	<b>Blöttl Josef</b>	17.08.1808	<b>Blöttl Anna geb. Gruber</b>	Schulleredt 13, Hörl, *18.06.1788, †10.08.1866
1834	EA				<b>Blöttl Anna geb. Gruber</b>	†10.08.1866 78j.
1848	Ü	†17.05.1833	<b>Blöttl Josef</b>			
1850	TR	vG, 25 J. *02.10.1824,	<b>Blöttl Josef</b>	29.01.1850	<b>Blöttl geb. Mitterecker Theresia</b>	Basling 8, Edtbauer, *03.05.1833
1891	Ü, TR	vG, *20.06.1855, †14.09.1938	<b>Blöttl Johann</b>	27.01.1891	<b>Blöttl geb. Hagn, auch Hager Katharina</b>	Peuerbach, Brand- stetten 3, *22.11.1849, †23.05.1912
1912	EA	†14.09.1938	<b>Blöttl Johann</b>			
1925	Adoption d. Franz Schmied Ü	Kleinpichl 1, Lippl, legitimiert, *02.02.1882, †18.02.1959	<b>Gramberger Johann</b>	18.11.1918	<b>Gramberger Franziska geb. Schmied</b>	Lambrechten, Unterallmayr, *04.11.1918, †14.03.1975
1950	Ü, TR	Schulleredt 18, *05.03.1927	<b>Windhager Alfred</b>	31.01.1950	<b>Windhager Maria geb. Gramberger</b>	vG, *19.04.1930, †11.1.2019
1990	Ü	vG, *22.09.1965	<b>Windhager Johann</b>			

#### Abkürzungen unter Punkt „Vertrag“:

Ad = Adoption EA = Einantwortung

TR = Traung TaufElt = es scheinen die Eltern nur bei einer Taufe ihrer Kinder auf Ü = Übergabe Ver = Vertrag K = Kauf

Sogenanntes **THERESIANUM**:– eine Art Bestandsaufnahme des Mitterngutes im Jahr 1780

**„ÜBERSETZUNG“-ERLÄUTERUNGEN ZU OBIGEN THERESIANISCHEN GÜLTBUCHS -2023**

1. **BESITZ/BESITZER 1780:** *Barthlme Pletl ein Bauer auf dem Mittergut zu Kleinschörgern*, Conscriptionsnummer (Hausnummer): 3. ¼ Hof, Leibrecht und contributionsfähig (=fähig Abgaben zu leisten)
2. **PFARRE:** Andorf.
3. **ÄCKER UND BAUGRÜNDE:** 8 1/2 Tagwerk (=ca. 7 Joch)
4. **BAUT AN JAHR UM JAHR:** Weizen 7 Vierling, Korn: 1 Scheffel, 3 Vierling, Gerste, Hafer, Erbsen, Linsen, Wicken: 2 Scheffel, 10 Vierling. Brein: 1/32. Haar: 3 Vierling
5. **PFLEGET ZU FECHSNEN (=ernnten) in mittleren JAHREN:** Weizen: 2 Scheffel, 4 Vierling, Korn: 8 Scheffel, Gerste; Hafer, Wicken usw.: 11 Scheffel, 4 Vierling.
6. **ZUG- UND NUTZBARES VIEH:** 2 Pferde, 2 Kühe, 3 Schweine
7. **SONSTIGE GRUNDSTÜCKE:** Wiesen: 1 ½ Tagwerk (ca.1 Joch), Krautgarten: 1/6 Tagwerk. Holzgründe: Lebendiges 1/24 Tagwerk, Weiches: 1/12. „muss aber das Holz selbst kaufen“
8. **NUTZUNG HIEVON:** Heu: 20 Zenten.
9. **EINSATZ ODER FISCHNUTZUNG:** -keine
10. **KAUFPREIS/SCHÄTZWERT:** im Jahr 1780: 480 nochmal 480 -. 960 Gulden
11. **PROTOKOLL:** --
12. **JÄHRLICHE ABGABEN: An das Landgericht Schärding:**
  - Landesfürstl. Gaben:
    - einfache Steuer 2fl 24 Kreuzer
    - Fürstl? Hofanlage: 5fl 58 Kreuzer
    - Surrogat Anlage: 1fl 30 Kreuzer
    - Fleischkreuzer in Wiener Währung
    - Schmalzdienst und Richter Futter
    - ans Kastenamt Schärding: Vogtdienst: 1 Vierling Hafer
    - ans Kloster Suben: Grundherrsch. Gaben Stift: 3fl 25 ¾ Kreuzer
    - 1 Tag Kornschneiden
    - 1 Tag Haar bloyen 3 Bund Haar schwingen
    - Mühlbach und Weiher reinigen? auch mergeln
    - Gader gülden? – 4 ans Gottshaus Taufkirchen, 12 Kreuzer ans Gottshaus Andorf
13. **ZEHENT:** *Zum Mayrhof Andorf; den ganz großen u. kleinen auch Kraut- und Blutzehent.*

**Münchener Maß: ca. Angaben:** 1 Schöffel = 220 Liter = 6 Metzen á 35 Liter = 24 Vierling á 9 Liter = 96 Sechzehntel á 2,3 Liter

Für die Richtigkeit der Daten und ihrer Zuordnungen übernimmt der Verfasser keine Gewähr